

10.9.2018

## Medienmitteilung

### Mobilitätstag 2018 – Es fägt für die ganzi Familie!

am Fr 14. September in Grenchen



#### Sei flexibel – Mixe and Move!

Am 14. September findet zum Auftakt der europäischen Mobilitätswoche der fünfte Grenchner Mobilitätstag statt. Europaweit und in vielen Schweizer Städten findet jeweils vom 16. Bis zum 22. September die Mobilitätswoche statt ([www.mobilityweek.eu](http://www.mobilityweek.eu)). 2018 führt das Moto „Sei flexibel – Mixe and Move!“ die diversen Anlässe rund um eine zukunftsgerichtete Mobilität an. Damit wird das Thema Multimodalität, also die Nutzung und Kombination verschiedener Verkehrsmittel, in den Vordergrund gestellt.

Wir lieben Abwechslung – sei es beim Essen, in der Mode oder bei der Musik. Aber warum bleiben dann die meisten von uns immer nur einem Transportmittel treu? Der diesjährige Mobilitätstag ermutigt uns dazu, die vielen verschiedenen Wege um von A nach B zu kommen zu erkunden und darüber nachzudenken, welcher am besten für den jeweiligen Zweck geeignet ist.

Wieso nicht mal zu Fuss ins Fitnessstudio gehen, den Zug ins Büro nehmen oder mit dem Cragovelo zum Einkaufen fahren? Oder für die nächste Reise ins Ausland eine Mitfahrgelegenheit nutzen oder sogar regelmässig mit jemandem ins Büro mitfahren?

Wenn wir das Konzept der Multimodalität (Nutzung und Kombination verschiedener Verkehrsmittel) annehmen und verschiedene Formen der nachhaltigen Mobilität in unseren Alltag integrieren, hat das nicht nur einen positiven Effekt auf die Umwelt, wir fühlen uns womöglich auch fitter und glücklicher und haben obendrein noch etwas Geld übrig!

#### Was bieten die Mobilitätstage?

Gewinnen Sie am Wettbewerb viele tolle Preise. Kinder testen ihr Können auf dem Veloparcours der Polizei, erklimmen mit dem Feuerwehrauto luftige Höhen oder machen eine gute Figur bei der Fotoaktion «Deine Botschaft für die Mobilität». Auch E-Bikes, Velos und Cargobikes stehen bereit. Was wollten Sie den Buschauffeur schon immer mal fragen? Was wissen Sie über Biogas? Hören und Sehen Sie noch gut? Kennen Sie den toten Winkel? Wie funktioniert die SBB App? Wie fühlt sich ein Aufprall bei 7 km/h an? Kommen Sie vorbei und probieren Sie es aus.

Leckere alkoholfreie Cocktails und Popcorn stillen den kleinen Durst und Hunger nach den vielfältigen Aktivitäten am Mobilitätstag.

Ein spezielles Programm für Schulen bietet an acht verschiedenen Posten Einblicke in die vielfältigen Aspekte der Mobilität: Sicherheit, Geschicklichkeit, Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt, Wahrnehmung und Verantwortung.

Programm, Informationen und Link mit Eindrücken von den letztjährigen Mobilitätstagen:

[www.so-mobil.ch/mobilitaetstag](http://www.so-mobil.ch/mobilitaetstag)

#### Ziele des Mobilitätstages

Der Mobilitätstag bietet den Besucherinnen und Besuchern vielfältige Informationen rund um die Mobilität. Verschiedene neue und bewährte Mobilitätsformen werden von nationalen und lokalen Mobilitätsanbietern vorgestellt. Insbesondere folgende Ziele stehen dabei im Vordergrund:

- Der Mobilitätstag bietet eine Informations- und Sensibilisierungsplattform für nachhaltige Mobilität in all ihren Formen.
- Die Bevölkerung wird über die Wichtigkeit einer funktionierenden Mobilität und über die gesellschaftlichen, ökonomischen und ökologischen Auswirkungen unseres aktuellen Mobilitätsverhaltens informiert.
- Die Besucher können nachhaltige und effiziente Mobilitätsformen kennenlernen und testen.

### **Hintergrund des Mobilitätstages**

Unser Mobilitätsverhalten führt zu grossen ökonomischen und ökologischen Herausforderungen. Die Verkehrsinfrastruktur stösst vor allem zu Pendlerzeiten an Grenzen, das Verkehrsaufkommen wächst kontinuierlich und der Verkehr verzehrt heute ca. 1/3 unseres Gesamtenergieverbrauchs. Ein Umdenken und neue Lösungsansätze sind notwendig, um eine nachhaltige Mobilität zu erreichen. Gefordert ist eine Reduktion der Kilometerzahl, die mit Kraftfahrzeugen zurückgelegt wird und die Stärkung der aktiven Mobilität bei der Verkehrsmittelwahl. Zufußgehen oder Radfahren emittieren keine Schadstoffe und auch öffentliche Verkehrsmittel weisen weniger Emissionen pro Person im Vergleich zum Einsatz von Privatfahrzeugen auf. Mit einer cleveren Kombination der verschiedenen Verkehrsmittel können diese Vorteile genutzt werden.

### **Botschaft: Sei flexibel – Mixe and Move!**

In städtischen Gebieten stehen uns viele verschiedene Verkehrsoptionen – nicht-motorisiert oder motorisiert, geteilt, öffentlich oder individuell, traditionell oder neu – zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem Velos, Cargobikes, Bus und Bahn, Taxis, Fahrgemeinschaften, gute Fusswege und individuelle umweltfreundliche Fahrzeuge. Ein schlauer Mix der verschiedenen Mobilitätsformen (sogenannte Multimodalität) kann viele Vorteile bieten: die Reisezeit kann optimal für Arbeit oder Freizeit genutzt werden, man bleibt in Bewegung und fördert so seine Fitness, häufig spart man mit kombinierten Lösungen Zeit und Geld, der städtische Raum wird optimal genutzt und die Stadt wird dadurch lebenswerter, man kann sich für eine umweltfreundliche Variante entscheiden und so für bessere Luft in der Stadt sorgen. Der wachsende Trend zur Digitalisierung unterstützt die Förderung von Multimodalität entscheidend.

### **Partnerschaften**

Die lokalen, regionalen und nationalen Partner und Aussteller aus dem Mobilitätsbereich sowie die Unterstützung der ÖV-Betreiber machen die Mobilitätstage zu einem gelungenen Anlass. Wir danken folgenden Partnern: Energiestadt Grenchen, BGU, Grenchen Tourismus, Polizei Stadt Grenchen, SWG, Blaues Kreuz Solothurn, PostAuto, SBB, TCS Sektion Solothurn, Feuerwehr Stadt Grenchen, Hörberatung Rasser, Autoenergiecheck AGVS, Lüthy Buchhandlung Grenchen, fahrBiogas, Jura Garage O. Frei, ACS, W. Meier GmbH, hyperspace, carvelo2go

### **Wer sind die Organisatoren?**

*so!mobil*, das Förderprogramm der Solothurner Energiestädte Oensingen, Olten, Grenchen, Solothurn und Zuchwil, des Kantons Solothurn und PostAuto für eine nachhaltige Mobilität.

Das Programm fördert eine breite Sicht auf Mobilitätsfragen und somit das Mobilitätsmanagement. Es stärkt die effiziente und nachhaltige Mobilität durch Information, Koordination, Sensibilisierung, Beratung und Bekanntmachung von innovativen Mobilitätsformen und trägt damit zur Entschärfung der Verkehrsproblematik bei.

### **Kontakt**

Jeanine Riesen, Programmleiterin *so!mobil*  
Mail: [jr@weitundbreitsicht.ch](mailto:jr@weitundbreitsicht.ch), Tel. direkt 032 625 00 21